

DeutschesApothekenPortal

„Mein DAP Junior“ für Pharmazeuten und PTA im Praktikum

Im DeutschenApothekenPortal gibt es einen eigenen Bereich, der sich speziell an Pharmazeuten und PTA im Praktikum richtet: „Mein DAP Junior“. Wer sich hier registriert (kostenfrei!), erhält vielfältige Unterstützung bei den ersten Schritten im Apothekenalltag und kann außerdem DAPs-Punkte sammeln.



Pharmazeuten und PTA im Praktikum, die sich bei „Mein DAP Junior“ registrieren, können zahlreiche DAP-Services nutzen, wie z. B. Arbeitshilfen, Beratungskarten, Poster und verschiedene Datenbanken. Außerdem können sie – z. B. durch die Teilnahme an Umfragen oder Wissens-Checks – sogenannte DAPs-Punkte sammeln, die später gegen Gutscheine (Amazon, Zalando, Tchibo) eingetauscht oder auch an Apotheker ohne Grenzen e. V. gespendet werden können.

Unter der exklusiven Rubrik „Apotheken-1x1“ stehen zudem speziell für Praktikanten aufbereitete Inhalte zur Verfügung, die auf die Anfangszeit in der Apotheke, aber auch auf die spätere Abschlussprüfung vorbereiten.

Checkbox „Mein DAP Junior“:

- **Apotheken-1x1 für Einsteiger** (z. B. Mein erstes Rezept, Zuzahlungen & Mehrkosten, GKV-System, DAP Prüfungs-Checks)
- **DAP-Materialien nutzen** (z. B. Beratungskarten/-leitfäden, Übersichtsposter, Produktübersichten)
- **Datenbanken nutzen** (z. B. PZN-Check*plus*, austauschbare Darreichungsformen, verordnungsfähige Medizinprodukte, Entlassrezept-Check*plus*)
- **DAPs-Punkte sammeln** (z. B. Apofrage des Tages, Abgabefrage des Monats, DAP Wissens-Checks, Umfragen)

Apotheken-1x1 für Einsteiger

Unter der Rubrik „Apotheken-1x1“ stehen speziell für Praktikanten aufbereitete Inhalte bereit. Hier gibt es z. B. Hilfestellungen für die ersten Schritte im Apothekenalltag, wie z. B. die Prüfung von Rezeptformalien, sowie Tipps für das erste Kundengespräch. Und auch bei der Vorbereitung für die anstehenden Prüfungen finden Praktikanten hier Unterstützung.

Prüfung der Rezeptformalien

Es gibt bestimmte Angaben, die auf einem Kassenrezept nicht fehlen dürfen. Um Retaxationen zu vermeiden, ist es wichtig, die Rezepte sorgfältig auf etwaige Formfehler zu prüfen. Die wichtigsten Punkte werden in der Rubrik „Prüfung der Rezeptformalien“ erklärt.

Krankenkasse bzw. Kostenträger
 Musterkrankenkasse

Name, Vorname des Versicherten
 Mustermann
 geb. am 20.10.45
 Johanna
 Musterweg 6
 D 12345 Musterstadt

Kostenträgerkennung 101234567
Versicherten-Nr. A123456789
Status 5

Betriebsstätten-Nr. 123456678
Arzt-Nr. 123456789
Datum 01.08.19

Arzneimittel-/Hilfsmittel-Nr. 02567024911
Faktor 18
Taxe 08
 086997841 26,64

Vertragsarztstempel
 1234566789
 Dr. Gregory House
 Facharzt für Neurologie
 Versorgungsstr. 25
 56789 Musterstadt
 Tel. 09867-123456

Pharm. Bedenken: Patientin mit Schluckbeschwerden, lösliche Tablette erforderlich!
 01.08.19

Abgabedatum in der Apotheke 010819
Unterschrift des Arztes Versorgungsapotheke, 56789 Musterstadt

Unfalltag 11
Unfallbetrieb oder Arbeitgebernummer

123456678

Quelle: DAP Networks GmbH

Das erste Beratungsgespräch

Um das erste Beratungsgespräch erfolgreich zu meistern, stehen unter dem Menüpunkt „Beratung“ zahlreiche Beratungskarten, -leitfäden und -tips zur Verfügung. Die Nutzung der DAP Arbeitshilfen unter „Rezept & Retax“ sowie das DAP Lexikon und die BtM-Rubrik können das Beratungsgespräch unterstützen. Mit den Datenbanken „PZN-Checkplus“ und „Verordnungsfähige Medizinprodukte“ können Fragen des Kunden nach der Erstattungs- und Verordnungsfähigkeit beantwortet werden. Der Entlassrezept-Checkplus überprüft hingegen, ob eine auf dem Entlassrezept verordnete Packungsgröße zulasten der GKV abgabefähig ist bzw. welche erstattungsfähigen Packungsgrößen existieren.

Prüfungsvorbereitung

Natürlich spielt auch die Prüfungsvorbereitung im Praktikum eine große Rolle. Dabei sind u. a. Themen wie Praxis, Recht und Rezeptur von großer Bedeutung. DAP hat Prüfungs-Checks entwickelt, die das Wissen zu diesen Themen abfragen und verstärken.

Einfacher Wechsel zu „Mein DAP“ bei Berufsstart

Die Zugänge zu „Mein DAP Junior“ sind zeitlich begrenzt: Für Pharmazeutinnen und Pharmazeuten im Praktikum auf 12 Monate und für PTA im Praktikum auf 6 Monate. Wer nach dem Abschluss des Studiums bzw. der Ausbildung als Apotheker oder PTA in einer öffentlichen Apotheke anfängt, kann aber ganz einfach zu einem regulären „Mein DAP“-Account für Apothekenmitarbeiter wechseln. Dabei können die während des Praktikums gesammelten DAPs-Punkte mitgenommen werden, sie gehen also nicht verloren.

>> Weitere Informationen auf www.deutschesapothekenportal.de

